



► Kultur & Szene, Seite 8  
Die Niederlande bilden  
Länderschwerpunkt

# Niederländische Wochen werden eröffnet

**FOTOGRAFIEN** von Wim Bosch in Galerie III / Rahmenprogramm

Von Friederike Mackeprang-Meyer

**Barmstedt/Schlossinsel.** Der diesjährige Länderschwerpunkt ist die Kunst und Kultur der Niederlande.

Die Kunstausstellung „Un-Real Estate“ – Fotografie von Wim Bosch – wird am Sonntag, den 20. Juni um 15 Uhr, durch Bürgermeisterin Heike Döpke, dem Honorarkonsul

der Niederlande Dr. E. J. Fürsen sowie Kreispräsident Burkhard E. Tiemann in der Galerie III eröffnet.

Der in Groningen lebende Foto-Künstler Wim Bosch wird anwesend sein und der Kurator Professor Claus Friede wird in die Schau einführen.

Es ist u. a. die Serie „Still life“, die aus Abbildungen kleiner Modellhäuser der 1950er- und 60er Jahre besteht, gezeigt, die der Künstler über digitale Marktplätze aus dem Internet angeboten bekommt.

Der Kreiskulturpreisträger – der junge Flötenvirtuose Tilman Clasen – wird spielen und die Anwesenden mit niederländischer Blockflötenmu-

sik vom Frühbarock bis in die Moderne unterhalten.

Bis zum 9. August veranstaltet die Stadt Barmstedt die „Niederländischen Wochen“ mit einem interessanten Rahmenprogramm.

So sind vom 25. Juni bis zum 31. Juli in der „Kommunalen Halle“ im Rathaus ausgewählte Arbeiten niederländischer Maler des „Goldenen Zeitalters“ und der klassischen Moderne zu sehen. Werke von Rembrandt, Van Gogh und Jan Vermeer sind unter dem Titel der Schau „Drei Meister“ zu sehen.

Außerdem präsentiert die „Stadtbücherei Barmstedt“ für die Dauer der niederländischen Wochen Reiselektüre, Romane, Hörbücher und Filme aus unserem schönen Nachbarland.

Auch die Gastronomie wird ihre Speisekarten mit kulinarischen Spezialitäten aus den Niederlanden bereichern.

Galerie-Öffnung: Di. bis Do. 14-18 Uhr. Sa. und So. 12-18 Uhr.

Niederländische Wochen  
in Barmstedt



„Un-Real Estate“

Wim Bosch  
Fotografie



„Blue Shop“. Fotografie von Wim Bosch.